

## I. Vorlage

Beratungsfolge - Gremium	Termin	Status
Stadtrat	16.03.2016	öffentlich - Beschluss

### Stadtradeln 2016

Aktenzeichen / Geschäftszeichen  
Ref.V/SpA/Vpl

**Anlagen:**

Datei „stadtradeln\_konzept\_2016.pdf“

### Beschlussvorschlag:

Der Vortrag des Referenten diene zur Kenntnis.

Die Verwaltung wird beauftragt, alle notwendigen Schritte für eine Teilnahme der Stadt Fürth an der Aktion Stadtradeln 2016 einzuleiten.

### Sachverhalt:

#### **STADTRADELN – Radeln für ein gutes Klima**

##### Die Kampagne

STADTRADELN ist eine seit 2008 durchgeführte und nach Nürnberger Vorbild weiterentwickelte Kampagne des Klima-Bündnis, das größte kommunale Netzwerk zum Schutz des Weltklimas.

Das STADTRADELN dient zum Klimaschutz sowie zur Radverkehrsförderung und kann von deutschlandweit allen Kommunen (Städte, Gemeinden, Landkreise, Regionen) an 21 zusammenhängenden Tagen – frei wählbar im Zeitraum 1. Mai bis 30. September – durchgeführt bzw. eingesetzt werden.

2016 wird bereits zum neunten Mal die Kampagne STADTRADELN des Klima-Bündnisses stattfinden, das größte Netzwerk von Städten, Gemeinden und Landkreise zum Schutz des Weltklimas mit über 1.700 Mitgliedern in 26 Ländern Europas.

KommunalpolitikerInnen und BürgerInnen radeln vom 1. Mai bis 30. September drei Wochen am Stück um die Wette und sammeln Radkilometer für den Klimaschutz sowie für eine vermehrte Radverkehrsförderung in ihrer Heimatkommune.

Gesucht werden Deutschlands fahrradaktivste Kommunalparlamente und Kommunen sowie die fleißigsten Teams und RadlerInnen in den Kommunen selbst.

### Meldeplattform RADar!

STADTRADELN-Kommunen können optional das RADar! als zusätzliches Planungs- und Bürgerbeteiligungsinstrument kostenfrei zur Kampagne nutzen: Beim STADTRADELN registrierte RadlerInnen haben die Möglichkeit, im Internet oder direkt über die STADTRADELN-App Markierungen/Pins, z. B. für Schlaglöcher, Baumwurzeln, überflüssige Umlaufgitter u. v. a. m., auf eine Straßenkarte zu setzen – wenn gewünscht inkl. Kommentar und Bild-Upload. Sofern die Pins auf dem entsprechenden Territorium/Zuständigkeitsbereich der Kommune gesetzt werden, gehen die Meldungen anschließend bei einer vorabbestimmten zuständigen Stelle ein, die sich der Sache dann annehmen und für Abhilfe sorgen kann. Kommunen können über RADar! folglich gemeinsam mit ihren FahrradfahrerInnen für eine bessere Radinfrastruktur sorgen!

### Teilnahmegebühr

Kostenfreie Teilnahme in Bayern: Auch 2016 ist im Radland Bayern durch die Förderung der Obersten Baubehörde im Bayerischen Staatsministerium des Innern, für Bau und Verkehr sowie der neuerlichen Kooperation mit der Arbeitsgemeinschaft fahrradfreundliche Kommunen in Bayern e.V. (AGFK Bayern) eine kostenfreie Teilnahme bayerischer Kommunen am STADTRADELN möglich. Die Teilnahmebeiträge der Kommunen werden bis zu einem Maximalbetrag von je 1.500 € gefördert, darüber hinausgehende Teilnahmegebühren sind anteilig von den Kommunen zu entrichten. Insgesamt steht ein Förderbetrag von 75.000 € zur Verfügung. Ist der Betrag ausgeschöpft, so gelten danach die u. a. Teilnahmegebühren. Die Anmeldungen werden nach Eingangsdatum beim Klima-Bündnis berücksichtigt. Die reguläre Teilnahmegebühr beträgt € 1.500,-.

Ausführliche Information in anliegender Broschüre „*stadtradeln\_konzept\_2016.pdf*“.

### Aufgaben der lokalen Koordination in der Kommune

Die sogenannten lokalen KoordinatorInnen sind AnsprechpartnerInnen für das Klima-Bündnis sowie aller RadlerInnen der entsprechenden Kommune. In welchem Umfang die Aufgaben angegangen werden, obliegt dem eigenen Ermessen der Kommune.

**Finanzierung:**

Finanzielle Auswirkungen		jährliche Folgekosten	
<input checked="" type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja
Gesamtkosten	€		€
Veranschlagung im Haushalt		Budget-Nr.	
<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	Hst.	im <input type="checkbox"/> Vwhh <input type="checkbox"/> Vmhh
wenn nein, Deckungsvorschlag:			

**Beteiligungen**

- II. BMPA / SD zur Versendung mit der Tagesordnung
- III. Beschluss zurück an **Stadtplanungsamt**

Fürth, 14.03.2016

\_\_\_\_\_  
Unterschrift der Referentin bzw.  
des Referenten

Stadtplanungsamt

